NATURE TOURS



Manaslu-Umrundung

Umrundung des Manaslu über den Larkya-Pass

Das Manaslu-Massiv liegt nordwestlich von Kathmandu zwischen dem Ganesh Himal und dem Annapurna Himal. Auf abwechslungsreicher Route umrunden wir den achthöchsten Berg der Welt. Zur Akklimatisation wandern wir dem Fluss Buri Gandaki entlang. Das tief eingeschnittene Tal auf der Ostseite des Manaslu wurde von Tibet her besiedelt und so sind auch die Dörfer stark tibetisch geprägt. Jeden Tag gewinnen wir mehr an Höhe, bis die ersten Schneeberge vor uns aufragen. Dieser Moment ist unvergesslich!

AUF EINEN BLICK

- 19 Tage
- ab CHF 3'100.-
- Trekking
- Gruppenreise (2-10 Teilnehmer*innen)
- Trekkinglevel 1: moderat bis mittel
- Englischsprechende Reiseleitung

- Trekking von grüner, vegetationsreicher Landschaft hinauf in die karge, einsame Bergwelt
- Ursprüngliche, tibetisch-buddhistisch geprägte Dörfer
- Abgelegene Hochtäler an der Grenze zu Tibet
- Überquerung des Larkya La (5160 m)
- Umrundung des wohl formschönsten Achttausenders

Reisedaten

12.04.2027 - 30.04.2027	Buchbar	CHF 3'100.-
18.10.2027 - 05.11.2027	Buchbar	CHF 3'100.-

Reiseroute



NATURE TOURS • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 10 • info@nature-tours.ch • www.nature-tours.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

NATURETOURS

Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Nepal (-)
Individueller Flug nach Nepal. Ankunft in Kathmandu, der Hauptstadt Nepals. Fahrt zum Hotel. Die übrige Zeit steht zur freien Verfügung.
Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

2. Tag: Klöster und Tempel (F/-/-)
Während einer Stadtrundfahrt entdecken wir die kulturelle Vielfalt Kathmandus und tauchen ins geschäftige Treiben der Hauptstadt ein. Es ist schwierig, über Kathmandus Sehenswürdigkeiten zu schreiben, denn ganz Kathmandu ist ein einziges, riesiges Museum.
Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

3. Tag: Nach Machha Khola (F/M/A)
Mit dem Bus verlassen wir das Kathmandu-Tal und fahren auf einer kurvenreichen Strasse dem Ausgangsort unseres Trekkings entgegen. Je nach Strassenverhältnissen kann die Fahrt länger dauern und wir werden unsere Lodge in Machha Khola erst beim Einnachten erreichen. Bei klarem Wetter erkennen wir schon die Massive des Manaslu und Himalchuli Peak.
Übernachtung in einer Lodge in Machha Khola (930 m)
Fahrzeit ca. 7 bis 8 Std.

4. Tag: Durch die Schlucht (F/M/A)
Wir passieren Felder, dichten Urwald, Wasserfälle und die heissen Quellen von Tato Pani. Unser Weg ist eine alte Handelsroute nach Tibet. Gelegentlich müssen wir anhalten, um eine Maultierkarawane vorbei ziehen zu lassen. In der zweiten Tageshälfte führt unser Weg durch eine markante Schlucht. Wir erreichen das stattliche Dorf Jagat mit dem schön ausgelegten Weg aus Schieferplatten am späten Nachmittag.
Übernachtung in einer Lodge in Jagat (1410 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

5. Tag: Zum Dorf Deng (F/M/A)
Inzwischen befinden wir uns im Manaslu-Nationalpark. Nachdem wir bisher direkt nach Norden wanderten, verläuft das Tal nun gegen Nordwesten. Im Westen türmt sich der Himalchuli (7893 m) auf, im Osten steht der Ganesh Himal (7406 m). Die Flussüberquerungen auf den Hängebrücken werden zum Erlebnis.
Übernachtung in einer Lodge in Deng (1800 m)
Wanderzeit ca. 6 Std.

6. Tag: Nach Namrung (F/M/A)
Der Aufstieg führt uns durch subtropische Landschaften und terrassenförmiges Hügelgebiet. Immer wieder bietet sich eine grandiose Aussicht auf das ganze Tal. Bereits sind wir auf über 2000 Meter Höhe und erreichen somit die gemässigte Klimazone. Wir steigen über bewaldete Felsen und erreichen nach einem steilen Anstieg den Ort Namrung mit der alten Ribung Gompa. Wir haben bei gutem Wetter einen fantastischen Blick zum Doppelgipfel des Manaslu.
Übernachtung in einer Lodge in Namrung (2660 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

7. Tag: Blick zu den Grenzbergen von Tibet (F/M/A)
Vorbei an Mani-Mauern und Chorten erreichen wir in einer kurzen Etappe Loh. Die Einheimischen leben noch in den typischen traditionell gebauten tibetischen Langhäusern mit Schindeldach. Unsere Blicke richten sich oft zu den Grenzbergen von Tibet und zum Gipfel des Manaslu, der majestätisch zwischen seinen Nachbarn thront. Seiner zweigipfligen Form wegen wird er oft als der

schönste aller Achttausender beschrieben.
Übernachtung in einer Lodge in Loh (3180 m)
Wanderzeit ca. 4 Std.

8. Tag: Am Fusse des Manaslu (F/M/A)
Heute erreichen wir Sama Gompa, Hauptort der oberen Talschaft, in einem weiten Hochtal, umgeben von saftigen Wiesen. Hier auf 3500 Meter werden noch Gerste und Kartoffeln angepflanzt.
Übernachtung in einer Lodge in Sama Gaun (3530 m)
Wanderzeit ca. 2 bis 3 Std.

9. Tag: Ruhetag in Sama Gaun (F/M/A)
Sama Gaun ist ein idealer Ort um einen Tag zur Akklimatisation und als Ruhetag einzuschalten. Wer mag, kann einen Abstecher zum türkisblauen Bergsee auf dem Weg zum Manaslu-Base Camp unternehmen oder gar noch höher steigen, um einen fantastischen Blick talauswärts zu geniessen.
Übernachtung in einer Lodge in Sama Gaun (3530 m)

10. Tag: Samdo (F/M/A)
Eine kurze Wanderung bringt uns nach Samdo. Hier auf 3850 Metern leben weitgehend tibetische Flüchtlinge. Die Täler nach Norden und Osten führen in ihre alte Heimat und ermöglichen einen kleinen, lokalen Handel.
Übernachtung in einer Lodge in Samdo (3690 m)
Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std.

11. Tag: Larkya Phedi (F/M/A)
Der Weg führt über steiniges Gebiet mit grandioser Aussicht auf unzählige Berge und Gletscher nach Dharamsala, von den Einheimischen Larkya Phedi genannt. Wir haben Zeit, uns auszuruhen und Kräfte für den morgigen strengen Tag zu sammeln.
Übernachtung in einer Lodge in Larkya Phedi (4470 m)
Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.

12. Tag: Überquerung des Larkya La (F/M/A)
Frühmorgens lockt uns die bevorstehende Überquerung des Larkya La (5160 m) aus dem Schlafsack. Nach etwa vier Stunden Aufstieg begrüssen uns viele farbige Gebetsfahnen auf der flachen Passhöhe. Ein Gefühl von Freiheit erfasst uns beim Blick auf die Himalaya-Riesen. Es folgt ein teils sehr steiler Abstieg in die Ebene von Bimtang.
Übernachtung in einer Lodge bei Bimtang (3720 m)
Wanderzeit ca. 8 Std.

13. Tag: Dem Dudh Khola entlang (F/M/A)
Wir folgen dem Tal steil abwärts erst über Weiden, dann durch immer dichter werdenden Urwald und durch Rhododendronwälder. Der Gletscherfluss Dudh Khola (Milchfluss) begleitet unseren Weg nach Tilije.
Übernachtung in einer Lodge in Tilije (2300 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

14. Tag: Zurück in die Zivilisation (F/M/A)
Bei Dharapani überqueren wir den Marshyangdi-Fluss und erreichen das gleichnamige Tal auf etwa 1800 Meter Höhe. Nach Nordwesten führt der Weg ins Hochtal von Manang und über den fernen Thorong La nach Muktinath. Wir schlagen die Gegenrichtung ein und steigen hinab ins enge Tal des Marshyangdi und wandern bis zum lieblich gelegenen Dorf Tal.
Übernachtung in einer Lodge in Tal (1700 m)

Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.

15. Tag: Auf der Annapurna-Route (F/M/A)
Von nun an werden uns viele Wanderer, die sich am Anfang der Annapurna-Umrundung befinden, entgegenkommen. Wir folgen dem Tal Richtung Süden nach Ghermu.
Übernachtung in einer Lodge in Ghermu (1130 m)
Wanderzeit ca. 6 Std.

16. Tag: Trekkingende (F/M/A)
Letzte Blicke auf die zwei Spitzen des majestätischen Manaslu lassen uns von den vergangenen Tagen träumen. Unsere letzte Etappe führt entlang der linken Flussseite durch die Dörfer Bahundanda und Ngadi nach Bulbule dem Endpunkt unseres Trekkings.
Übernachtung in einer Lodge in Bulbule (840 m)
Wanderzeit ca. 7 Std.

17. Tag: Zurück in die Hauptstadt (F/-/-)
Am Morgen werden wir schon von unserem Fahrer erwartet und erreichen am späteren Nachmittag nach einer etwa siebenstündigen Fahrt Kathmandu. Check-in im Hotel. Restlicher Tag zur freien Verfügung.
Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)
Fahrzeit ca. 7 bis 8 Std.

18. Tag: Kathmandu hinter den Kulissen (F/-/A)
Am Nachmittag besuchen wir das Strassenkinderhilfswerk NAG in Kathmandu. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, um nochmals durch die engen Gassen zu schlendern. Am Abend geniessen wir ein typisch nepalesisches Abschiedsessen.
Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

19. Tag: Rückreise (F)
Nach dem Frühstück freie Zeit. Das Zimmer steht bis zur Abreise zur Verfügung. Fahrt zum Flughafen und individueller Rückflug.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und einfachen Lodges im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Kathmandu (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Visum für Nepal ca. USD 50.– (Bezahlung vor Ort)
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 4-10 Personen CHF 3'100.-
- Zuschlag Kleingruppe bei 2-3 Personen CHF 300.-
- Zuschlag Einzelbelegung in den Hotels CHF 280.- *
  * In den Lodges während dem Trekking ist der Platz häufig eingeschränkt und Einzelzimmer sind in der Regel während der Hochsaison nicht verfügbar. Deshalb bezieht sich der Zuschlag für die Einzelbelegung nur auf die Hotelübernachtungen in Kathmandu.

Hinweise

Geführte Trekkingreise mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Mittelschweres Trekking, gute Kondition und Ausdauer, 5 Tagesetappen von 2 bis 5 Stunden, 6 Tagesetappen von 6 bis 7 Stunden und 1 Tagesetappe von ca. 8 Stunden in Höhen bis 5160 Meter.

Dies ist eines unserer vielfältigsten Trekkings. Es führt durch alle Vegetationszonen von den Subtropen bis zu hochalpinen Gletscherlandschaften. Auch kulturell ist diese Route besonders abwechslungsreich. An der tibetischen Grenze begegnen wir vorwiegend Tibeter*innen. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selbst.

Die Flüge nach/ab Kathmandu sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Diese Reise kann an beliebigen Daten im Frühling und Herbst als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.





NATURE TOURS • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 10 • info@nature-tours.ch • www.nature-tours.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER